



Eisclub St. Gallen

gegründet 1871

Daniel Fürer

Laufbahn/Eiskunstlaufkarriere

1974: Junioren Schweizermeister Einzel

1975: Junioren Schweizermeister Paarlauf

1975: Schweizer B-Meister Einzel,

1978: Schweizer A-Meister (Elitemeister). Teilnahme an zahlreichen internationalen Wettbewerben

1981: Eidgenössische Maturität;

1982: Offiziersschule Mech Art.

1982-1986: Universität St. Gallen für Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften HSG;
Assistenztrainer.

1986-1990: Deutsche Sporthochschule, DSHS Köln: Studium der Sportwissenschaften, ausgewählte Kapitel: Sportmedizin, Sportpsychologie, Sportphysiologie, Sportsoziologie, Sportpädagogik, Sportdidaktik, Biomechanik; Schwerpunkte: Eiskunstlauf, Tennis.

Internationale Wettkampfbeobachtungen

1988: Gründung der Internationalen Sommer-Eislaufschule in Pfronten zusammen mit Herrn Dr. Sepp Schönmetzler; Sportmanagement.

Seit 1990 Mitglied der EPSA (European Professional Skating Coaches Association), Trainer von Läufern des Schweizerischen Nationalkaders

Seit 1991 Mitglied des SELV (Schweizer Eislauflehrer Verband)

Seit 1992 Vizepräsident der EPSA

Seit 1993: Internationale Sommer-Eiskunstlaufschule Flims mit zusätzlichen Sportkursen wie: Tennis-, Fitness-, RSG-, Tanz Workshops und Psychologiekursen.

Seit Sommer 1998 Präsident ad interim der EPSA.

Seit Winter 1999 Präsident der EPSA und Vizepräsident der IPSU (International Professional Skating Union).

Organisator und Leiter des 1. Fortbildungsseminares der EPSA anlässlich der Eiskunstlauf Europameisterschaft 2002 in Lausanne.

Organisator und Co-Kursleiter 2. Fortbildungsseminar der EPSA anlässlich der Eiskunstlauf Weltmeisterschaft 2004 in Dortmund.

Organisator SEV Kader-Camp 04 und 05.

Cheftrainer in Uzwil, Wil, St. Gallen sowie Teamleiter in Winterthur. J+S Leiter 3